



LANDKREIS LÜNEBURG
DER LANDRAT

Protokollauszug Sitzung des Betriebs- und Straßenbauausschusses vom 28.01.2020

TOP 9. Neubau des zentralen Betriebshofs in Scharnebeck; aktueller Sachstandsbericht zur Kenntnis genommen 2020/013

BL Seegers berichtet zum aktuellen Baufortschritt. Erfreulicherweise verliefen die Ausbaugewerke planmäßig, so dass die Fertigstellung des Gesamtprojekts nach wie vor bis Ende Juni 2020 angestrebt werde. Der Umzug könnte dann im Juli erfolgen. Damit verbunden seien umfangreiche, organisatorische Änderungen des Betriebsablaufs, insbesondere hinsichtlich der Winterdienstregelungen. In den neu zusammenzustellenden Kolonnen werde es vermutlich anfänglich noch zu Reibungsverlusten kommen. Hinsichtlich der Kostenentwicklung sei zu berichten, dass nunmehr auch die letzte Ausschreibung des Gewerks „Außenanlagen“ submittiert sei. Die Submissionsergebnisse seien zwar noch nicht abschließend geprüft worden, aber die drei günstigsten Bieter würden sich innerhalb der Kostenschätzung des Fachplaners bewegen, so dass die Gesamtkostenschätzung in Höhe von 9,6 Mio Euro gehalten werden könne.

LR Böther erläutert hinsichtlich der Veräußerung des Betriebshofgeländes in Embsen, dass der Landkreis dieses formell übernehmen wolle, denn Eigentümer sei er ohnehin schon. Damit der SBU die für die zur Gesamtfinanzierung des Betriebshofneubaus einkalkulierten Einnahmen erziele, solle der gem. aktuellem Verkehrswertgutachten ermittelte Wert an den SBU gezahlt werden. Der Landkreis habe dann die Möglichkeit, ohne zeitlichen Druck die beabsichtigte Schaffung bezahlbaren Wohnraums auf dem Gelände voranzubringen. Entsprechende Beschlussvorschläge zu dieser Vorgehensweise würden zeitnah erstellt werden.

Die Liegenschaft in Breetze, so **BL Seegers**, würde zum freien Verkauf angeboten werden.